

Hier erfahren Sie Neues aus der Region!

Nr. 10 Oktober 2013

NEWSLETTER

für die Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz

Schwarz Kréischelen – Cassis Projekt

Im Juli sind die schwarzen Johannisbeeren erstmals geerntet worden. Ein Drittel des 400 Kilogramm schweren Ertrags wird im Schloss Beaufort zu Cassero verarbeitet. Ein weiteres Drittel dient der Herstellung von Saftmischungen in der Eppelpress. Aus den restlichen Früchten werden Marmeladen und Sirup gewonnen. Die beiden Produzenten, Jacqueline Kuijpers und Jean-Paul Friederes erwarten, dass die Ernte in den nächsten Jahren größer ausfallen wird.

Château de
Beaufort

EPPEL
PRESS



L'Aventure Culturelle

Im Mai 2013 ging das Projekt „L'Aventure Culturelle“, das gemeinsam mit der Lokalen Aktionsgruppe Lëtzebuerg West und der französischen Region „7 Vallées – Ternois“ durchgeführt wird, an den Start. Träger und Gestalter der Initiative sind die „Amis du Château Larochette“.

Geplant ist im Rahmen des Projektes nicht nur, einen Kulturweg zu etablieren, der kulturelle Sehenswürdigkeiten der Region verbindet, sondern auch eine begleitende Informationsbroschüre und ein Malbuch für Kinder zu konzipieren.

Zur strukturellen Unterstützung der Projektarbeit wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, deren Mitglieder sich bislang zweimal in Larochette getroffen haben. Für November 2013 ist zudem eine Exkursion in die französische Partnerregion geplant, die dem Erfahrungsaustausch und der Verbesserung des jeweiligen regionalen Ansatzes dient.



Projektideen für die neue LEADER-Förderperiode 2014-2020 sind gefragt!

Wer Vorschläge für ein neues LEADER-Projekt hat, kann diese gerne im LEADER-Büro der Region Müllerthal einreichen. Voraussetzung ist, dass es sich um ein innovatives Konzept mit regionalem Charakter aus dem Bereich des Tourismus, der regionalen Produktförderung oder der Weiterbildung handelt, das in Kooperation mehrerer Beteiligter verwirklicht werden kann.



Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

LAG LEADER Müllerthal
30, route de Wasserbillig
L-6490 Echternach
Tel: 26 72 16 30
Email: leader@echternach.lu
www.mu.leader.lu

IMPRESSUM:

Herausgeber: LAG LEADER Müllerthal | 30, route de Wasserbillig | L-6490 Echternach | Tel: +352 - 26 72 16 30 | Fax: +352 - 26 72 16 32 | E-mail: leader@echternach.lu
Url: www.mu.leader.lu • Redaktion: LEADER-Büro Echternach • Texte: Andrea Wanek, Juliana Reichert • Fotos: LAG Müllerthal, Raymond Clement, Elisabeth Medinger,
© SG-design – Fotolia.com



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



LEADER-Dag in der Region Müllerthal: Resümee und Ausblick in die neue Förderperiode

Liebe Leser,

Gemeinsam mit den fünf luxemburgischen LEADER-Regionen veranstaltete das Landwirtschaftsministerium am 21. September den diesjährigen LEADER-Dag in der Region Müllerthal. Zahlreiche Akteure nahmen an dem Programm teil, das neben einer Wanderung von Schoos zum Schloss Meysemburg auch eine Besichtigung des privaten Anwesens und ein anschließendes Barbecue auf dem Gelände bot.

Gefeiert haben wir in diesem Jahr zudem das 10-jährige Bestehen der Lokalen Aktionsgruppe der Region Müllerthal. Der LEADER-Dag war deshalb Anlass für ein kurzes Resümee der Vielzahl umgesetzter Projekte, aber auch für einen Blick in die Zukunft, da die aktuelle LEADER-Periode demnächst endet. Bis Ende 2014 müssen die laufenden Projekte abgeschlossen sein. Gleichzeitig steht die Entscheidung der regionalen Akteure darüber an, ob die Region Müllerthal auch an der neuen LEADER-Phase ab 2015 teilnimmt.

Die Vorteile einer Fortsetzung liegen auf der Hand: Das LEADER-Programm bietet die Chance, zusätzliche Fördermittel für die Region zu akquirieren, mit Hilfe derer auch in Zukunft innovative Projekte umgesetzt werden können. Langfristig erhält die Entwicklung der Region dadurch zusätzliche Impulse – Wirtschaft und Identität werden weiter gestärkt.

Darüber hinaus ermöglicht es LEADER, mit bewährten Strukturen die Eta-

blierung des Naturparks über dessen Gründungsphase hinaus zu unterstützen. Deshalb planen wir, unsere erfolgreiche Arbeit fortzusetzen und im Frühjahr 2014 die Lokale Entwicklungsstrategie als Basis für die nächsten sieben Jahre LEADER in der Region Müllerthal aufzustellen. Die Vorarbeiten werden bereits Ende 2013 beginnen.

Luc Birgen, Präsident LAG Müllerthal



Köhlerwoche

Im Rahmen des Waldprojekts organisierte die RIM a. s. b. l. zusammen mit der Naturverwaltung eine Köhlerwoche im Lempericherbësch in der Gemeinde Waldbillig. Dadurch sollte das alte Handwerk der Köhlerei wiederbelebt werden. Unter Anleitung eines Köhlers aus Schweden wurden vom 9. bis 20. September zwei traditionelle Kohlemeiler gebaut und verkoht. Zusätzlich wurde ein halber Meiler für Demonstrationszwecke errichtet. Zahlreiche Interessierte aus der Region mit Köhlereierfahrung nahmen aktiv an der Köhlerwoche teil. Zusätzlich wurden vom ORT Müllerthal geführte Wanderungen zum Meilerplatz angeboten.

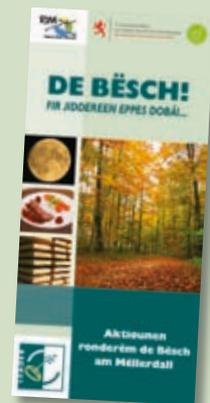
Die qualitativ sehr hochwertige Holzkohle aus regionalem Buchenholz wurde unter anderem an der Bëschrallye am 13. Oktober an der Heringer Millen verkauft. Dort wurde auch der Beruf des Köhlers vorgestellt.



De Bësch!

Im Herbst startet wieder die Seminarreihe „De Bësch!“. Es werden Veranstaltungen wie Kochkurse mit Wildfleisch, Bankbaukurse und Vollmondnachtwanderungen für Kinder oder Erwachsene angeboten.

Anmelden können sich alle Einwohner der Region im LEADER-Büro 26 72 16 30 oder per E-Mail an juliana.reichert@leader.lu.



Der Prototyp der Mëllerdall-Bänk kann an der Heringer Millen begutachtet werden.

Mëllerdall Bänk & Wanderportale

Nachdem im Zuge des Ideenwettbewerbs die Entscheidung für ein Bank-Modell gefallen ist, liegen mittlerweile auch Angebote von Herstellern für die Mëllerdall Bänk vor. Die Gemeinden und Syndicats der Region erhalten deshalb nun ein Formular für eine erste Sammelbestellung der Bank.

In Anlehnung an das Design der Mëllerdall Bänk wurden zudem Wanderportale entworfen, deren Aufstellung an verschiedenen Standorten des Mullerthal Trails geplant ist. Die Info-Tafeln sind Voraussetzung für die Zertifizierung des Wanderweges als „Leading Quality Trail“.

Leading Quality Trail

Das formelle Zertifizierungsverfahren des Mullerthal Trail zum „Leading Quality Trail – Best of Europe“ schreitet voran. Die Antragsunterlagen liegen der Europäischen Wandervereinigung mittlerweile vor.

Noch im November dieses Jahres werden Experten der Vereinigung den Wanderweg kontrollieren. Eine Entscheidung über die Auszeichnung ist bis Ende des Jahres zu erwarten.

